

09.09.2024

Kleine Anfrage 4404

des Abgeordneten Markus Wagner AfD

Bonn: Messer-Angreifer vor Burger King angeschossen – Was ist passiert?

Ein großer Polizeieinsatz fand am 4. September 2024 in Bonn statt, nachdem ein Mann zwei Menschen mit einem Messer verletzte. Die Polizei fahndete bereits nach dem Täter, der schließlich vor einem Burger King in der Bornheimer Straße entdeckt wurde. Nach einer Konfrontation mit den Polizisten wurde der Täter angeschossen und schwer, aber nicht lebensgefährlich verletzt. Die beiden Opfer, ein 32-jähriger Mann und eine 43-jährige Frau, erlitten Schnitt- und Stichverletzungen. Die Frau wurde leicht, der Mann schwerer verletzt. Der Angreifer war den Opfern bekannt, und die Tat scheint im Zusammenhang mit einem Streit zu stehen. Beide Opfer sowie der Täter wurden in Krankenhäuser gebracht. Die Polizei sperrte den Bereich großräumig ab und sicherte Spuren. Die weiteren Ermittlungen übernahm das Polizeipräsidium Köln.¹

Ich frage daher die Landesregierung:

1. Wie ist der aktuelle Sachstand der polizeilichen und staatsanwaltschaftlichen Ermittlungen zu dem oben beschriebenen Vorfall? (Bitte Tathergang beschreiben und Straftatbestände nennen.)
2. Über welche Staatsangehörigkeiten verfügt der Tatverdächtige?
3. Welche polizeilichen Erkenntnisse sind über den Tatverdächtigen bekannt?
4. Waren die im Einsatz befindlichen Polizeibeamte mit Tasern ausgestattet?

Markus Wagner

¹ Vgl. https://www.bild.de/regional/nordrhein-westfalen/zwei-menschen-verletzt-messer-angriff-vor-burger-king-in-bonn-66d830271e4b6e1ee91061ba?t_ref=https.